

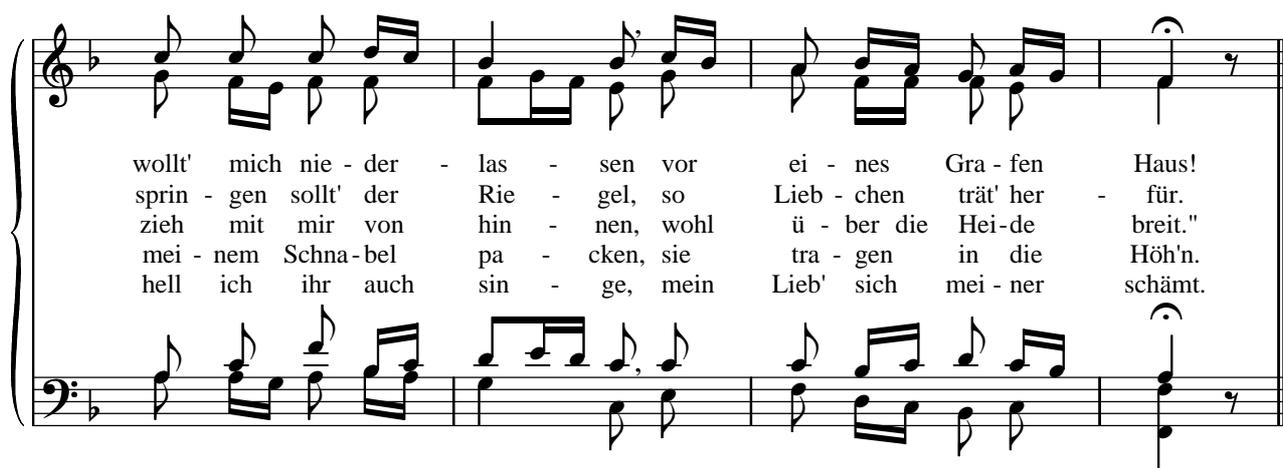
# Wär ich ein wilder Falke

*Etwas bewegt*

Volkswaise



1. Wär ich ein wil - der Fal - ke, ich wollt' mich schwin - gen auf, und  
2. Ich wollt' mit mei - nen Schwin - gen da schla - gen an Lieb - chens Tür, daß  
3. "Hörst d ie Schlüs - sel klin - gen, dein' Mut - ter ist nicht weit, so  
4. Und wollt' in ih - rem Na - cken die gold - nen Flech - ten schön mit  
7. So a - ber sind die Schwin - gen mir al - le - samt ge - lähmt, wie



wollt' mich nie - der - las - sen vor ei - nes Gra - fen Haus!  
sprin - gen sollt' der Rie - gel, so Lieb - chen trät' her - für.  
zieh mit mir von hin - nen, wohl ü - ber die Hei - de breit."  
mei - nem Schna - bel pa - cken, sie tra - gen in die Höh'n.  
hell ich ihr auch sin - ge, mein Lieb' sich mei - ner schämt.

5. Ja wohl zu dieser Höhen,  
Hier wär ein schönes Nest,  
Wie ist mir doch geschehen,  
Daß ich gesetzt fest.

6. Ja trüg ich sie im Fluge,  
Mich schoß der Graf nicht tot,  
Sein Töchterlein zum Fluche,  
Das fiele sich ja tot.